

Medienmitteilung 21. April 2021 / hac / kw

Spital Emmental: Umbauten in Langnau

Container für Büros: Damit schafft das Spital Emmental Platz, um bestehende Praxisräume zu modernisieren und zu erweitern. Jetzt wurde das Baugesuch eingereicht.

Die Praxen für Gastroenterologie und Pneumologie im Spital Langnau benötigen modernere und komfortablere Untersuchungs- und Behandlungsräume und die Kardiologie mehr Raum. Um den erforderlichen Platz zu schaffen, werden Arztbüros der Chirurgie, Anästhesie und Medizin aus dem 1. Stock des Hauses 2 vorübergehend in Container ausgelagert.

Die Container mit 30 Raumeinheiten kommen auf den Rasenplatz vor dem Haus 2 zu stehen. Vor Kurzem wurden die Bauprofile aufgestellt. Die Baueingabe bei der Gemeinde Langnau wurde am 20. April eingereicht. Läuft alles nach Plan, werden die Container im August dieses Jahres bezugsbereit sein.

Danach kann mit dem Umbau für die Praxisräume begonnen werden, der Ende Jahr abgeschlossen sein wird. Das Büroprovisorium soll während vier bis fünf Jahren bestehen. Diese Zeit wird genutzt, um eine Lösung zu definieren, wie im Spital Langnau mehr Platz für bestehende und neue Angebote geschaffen werden kann. Denn die langfristige, wohnortnahe und möglichst umfassende Versorgung der Patientinnen und der Patienten im oberen Emmental soll durch die Modernisierung und den stetigen Ausbau des Angebots weiterhin gewährleistet werden.

Finanziert wird das Umbauprogramm aus eigenen Mitteln des Spitals Emmental.

Bildlegende:

Im Sommer starten im [Spital Langnau](#) die Umbauarbeiten, um mehr Platz für medizinische Angebote zu schaffen. (Foto: zvg)

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Anton Schmid, CEO, 034 421 21 00 (Sekretariat, ruft zurück)